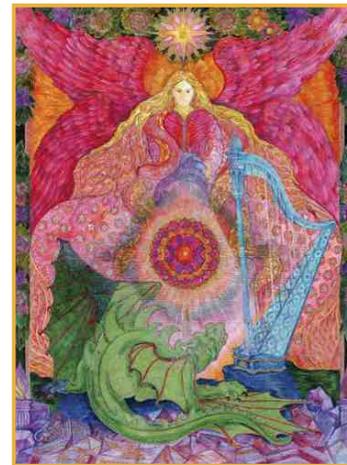


Ani*El
Die zwölf Dimensionstore

Ani*El · Anita Lang

Die zwölf Dimensionstore



*Farbstrahlen und Lichtgeometrie
der Engel*

Ryvellus
bei Neue Erde

*Doch ihr, die echten Göttersöhne,
Erfreut euch der lebendig reichen Schöne!
Das Werdende, das ewig wirkt und lebt,
Umfass' euch mit der Liebe holden Schranken,
Und was in schwankender Erscheinung schwebt,
Befestiget mit dauernden Gedanken.*

Goethe, *Faust*

1. Auflage 2011

Anita Lang/Ani*El
Die zwölf Dimensionstore

© Anita Lang/Neue Erde GmbH 2011
Alle Rechte vorbehalten.

Titelseite:
Illustration: Anita Lang
Gestaltung: Dragon Design, GB

Satz und Gestaltung:
Dragon Design, GB
Gesetzt aus der Eldorado Text

Gesamtherstellung: ????? L.E.G.O. S.p.A. Lavis (TN)

Printed in Germany

ISBN 978-3-89060-586-9

Ryvellus ist ein Imprint bei Neue Erde.

Neue Erde GmbH
Cecilienstr. 29 · 66111 Saarbrücken · Deutschland · Planet Erde
www.neue-erde.de

Inhalt

Vorwort	9	DER ACHTE STRAHL: <i>Die orangeroten Engel der Freude</i>	72
TEIL I			
Einführung in die zwölf Farbstrahlen als Dimensionstore	12	DER NEUNTE STRAHL: <i>Die rubinrot-goldenen Engel der Vergebung</i>	79
Die Übertragung göttlicher Ideen auf den Menschen	14	DER ZEHNTE STRAHL: <i>Die magentafarbenen Engel des Dienens</i>	85
Die individuellen Farbstrahlen des Menschen	16	DER ELFTE STRAHL: <i>Die opalfarbenen Engel der Transformation</i>	91
Das Wirken der Engel in den zwölf Farbstrahlen	18	DER ZWÖLFTE STRAHL: <i>Die Engel des silber-weißen Lichts der Reinheit und der Manifestation des Christuslichtes</i>	99
DER ERSTE STRAHL: <i>Die Engel des goldenen Lichts, der göttlichen Schöpferkraft und Harmonie</i>	20	Die Ordnung der Farbstrahlen	105
DER ZWEITE STRAHL: <i>Die Engel des violetten Lichts der Vision und der Erneuerung</i>	28	TEIL II	
DER DRITTE STRAHL: <i>Die Engel des aquamarinfarbenen Lichts der göttlichen Klarheit</i>	34	Der Aufbau des menschlichen Vierkörpersystems und seine Verbindung zu den zwölf Strahlen	110
DER VIERTE STRAHL: <i>Die blau-roten Engel des göttlichen Willens (Erzengel Michael)</i>	41	Die vier Elemente und das Vierkörpersystem des Menschen	112
DER FÜNFTE STRAHL: <i>Die grünen Engel des Lebens (Erzengel Ra*pha*el)</i>	49	Die Engel der Elemente	116
DER SECHSTE STRAHL: <i>Die rosa-goldenen Engel der Liebe</i>	56	<i>Das Erdelement</i>	117
DER SIEBTE STRAHL: <i>Die gelben Engel der Weisheit unter Erzengel Uriel</i>	63	<i>Das Wasserelement</i>	121
		<i>Das Feuerelement</i>	125
		<i>Das Luftelement</i>	128
		<i>Das Ätherelement</i>	132

VORWORT VON ANITA LANG

Das menschliche Vierkörpersystem in Verbindung mit den platonischen Körpern und den Sternformen	136
Der physische Körper, die Würfelform und der Achtstern	137
Der ätherische Körper, das Oktaeder (die Viereckspyramide) und der Fünfstern	138
Der Emotionalkörper, das Stern-Tetraeder und der Sechsstern	141
Der Mentalkörper, das Ikosaeder und der Zehnstern	143
Der Kausalkörper, das Dodekaeder und der Zwölfstern	146
Die Visualisierung der platonischen Körper	150
Über die Gedanken	155
Die Zahlenlehre der Engel	155
Die Lautlehre der Engel und die alten Keimsprachen	164
TEIL III	
Fragen und Antworten	168

Als ich im Jahr 2002 begann, ein Engelbild zu malen, ahnte ich noch nicht, daß sich daraus ein ganzer Zyklus von Engelbildern entwickeln würde. Unglücklich über den Beginn des Irakkrieges, wollte ich in eine Sphäre von Frieden und Harmonie eintauchen. Deshalb entstand als erstes Bild Erzengel Michael, in dem ich damals noch ganz naiv den Schutzengel und göttlichen Ordnungshüter sah.

Nach und nach entstand im Lauf von sieben Jahren ein Zyklus von siebzehn Engelbildern, die zwölf Engel der Farbstrahlen und die Engel der fünf Elemente. Ich malte die Bilder in einem meditativen Zustand und sah die Engel vor meinem geistigen Auge umgeben von Symbolen, von deren Bedeutung ich damals nur wenig verstand.

Die Sphäre der Engel erschloß sich mir nur sehr langsam. Alles, was ich über sie gelesen hatte, befriedigte mich irgendwie nicht und lieferte auch keine Erklärung für meine Bilder. Die Schriften des Henoch und die kabbalistischen Schriften, auf die ich bei meiner Suche nach authentischen Quellen über die Erscheinung von Engeln gestoßen war, eröffneten ein sehr ambivalentes Panorama von sogenannten »guten« und »bösen« Engeln und dem magischen Umgang mit ihren Namen. Auch Dionysius Areopagita, der Engelexperte der christlichen Tradition, half mir bei der Interpretation meiner eigenen Bilder nicht weiter.

Aus diesem unbefriedigenden Forschen entstand langsam der Wunsch in mir, nicht nur über das innere Sehen, sondern auch über das innere Hören mit dieser Sphäre in Kontakt zu kommen, um Antworten auf all die Fragen zu erhalten, die sich inzwischen in mir aufgetürmt hatten.

Ich bin sehr dankbar dafür, daß dieser Wunsch in Erfüllung gegangen ist und daß ich mehr an Antworten und Erkenntnissen erhalten habe, als ich Fragen gestellt hatte. Nachdem ich das letzte Engelbild gemalt hatte, erhielt ich das Wissen über die Sphäre der Engel in Form von Texten, die ich innerhalb kürzester Zeit aufzeichnete. Es waren immer in sich abgeschlossene Texte von etwa acht bis zehn Seiten. Die Energie war dabei so stark, daß ich oft nicht in der Lage war, eine innere Frage zu stellen. Wenn es mir gelang, kamen mir die Fragen hinterher ziemlich einfältig vor, aber sie wurden von den Engeln immer beantwortet.

Zuerst dachte ich, daß es sich bei den Texten um einzelne Themen oder um Interpretationshilfen zu den Bildern handeln würde, aber mit der Zeit erkannte ich, daß sich dahinter ein System verbarg, wie man mit der Sphäre der Engel in Kontakt kommen und mit ihrer Hilfe seinen feinstofflichen Körper ausheilen kann.

Die Texte waren wie ein Lehrgang für mich und auf meine jeweilige Situation abgestimmt, um meinen Alltag besser zu meistern oder anfallende Probleme in

einem anderen Licht zu sehen. Irgendwann entdeckte ich die Struktur in den Texten und sah, daß es sich um ein Lehrbuch handelte, das mir in Form eines Puzzles gegeben worden war.

Die Schwingungen der Engel der einzelnen Farbstrahlen fühlten sich für mich sehr unterschiedlich an. Außer den bekannten Engelnamen Michael, Gabriel, Uriel und Raphael erhielt ich keine weiteren Engelnamen, vielleicht auch deshalb, weil ich durch die Lektüre der kabbalistischen Schriften in Bezug auf die Benutzung von Engelnamen verunsichert war.

Erst als ich die Lehren der Elemente-Engel empfang, verspürte ich die klare Präsenz eines Engels mit dem Namen **Ani*El**. Ich erfuhr, daß er dieses Buch koordinierte und meine Verbindung zu den einzelnen Engelstrahlen leitete. Mit der Zeit begriff ich, daß dieses Buch als Ganzes in einer anderen Sphäre bereits existierte und mir stückweise, nach meinem eigenen Lernbedarf gegeben worden war. Für mich ist der Autor dieses Buches deshalb **Ani*El**.

Mit dem Kapitel **Einführung in die zwölf Strahlen** beginnt der Text der Engel. Im letzten Teil, **Fragen und Antworten**, habe ich all die Fragen zusammengefaßt, die sich mir später bei der Lektüre des Textes noch stellten und auch Fragen von allgemeinem Interesse, auf die ich eine direkte Antwort der Engel bekam.

Alle im Text angegebenen Übungen habe ich selbst ausprobiert und für gut befunden. Durch die Übungen stellten sich immer wieder Zeiten intensivsten Farbempfindens ein und damit ein Schimmer davon, welche Klarheit und Prägnanz höheren Schwingungswelten innewohnt. Ein stetes Üben und sich Beschäftigen mit den einzelnen Farbstrahlen ist wie bei allem der Schlüssel zur Entwicklung. Der Gewinn davon ist eine dauerhafte Verankerung in einer Sphäre der Harmonie. Durch die Umwandlung unserer Gedankenmuster erzeugen wir auf dem dreidimensionalen Bildschirm unseres Lebens einen kohärenteren und harmonischeren Fluß des Geschehens. Die wichtigste Erkenntnis aus den Lehren der Engel ist, daß diese Sphäre des Guten und Harmonischen ständig bereit ist, uns zu helfen und uns in einen Fluß der Entwicklung zu führen, wenn wir wenigstens ein Minimum an Bereitschaft zeigen, uns dieser Sphäre vertrauensvoll zu öffnen.

Mein Anliegen ist, mit der Herausgabe dieser Schriften einen spielerischen und vertrauensvollen Zugang und Umgang zu dieser Sphäre zu eröffnen, verbunden mit der Hoffnung, daß das Potential der Farbstrahlen und Geometrien in der Zukunft von uns allen erkannt und ausgeschöpft werden wird.

Die Niederschrift der Engeltex te begann im Januar 2009, den einführenden Text erhielt ich aber erst sehr viel später, und er half mir dabei, den Aufbau der Texte zu erschließen.

TEIL I

Einführung in die zwölf Farbstrahlen

In den zwölf Farbstrahlen sind alle göttlichen Eigenschaften, Qualitäten und schöpferischen Potenzen enthalten. Da ihr Kinder der höchsten Liebe und Intelligenz seid, stehen euch auch die Farbstrahlen mit all ihren Möglichkeiten zur Verfügung. Aber die wunderbarsten Werkzeuge nützen euch nichts, wenn ihr nichts von ihnen wißt und auf sie keinen Zugriff habt. Die Welt der Farbstrahlen ist die Welt alles Aufbauenden und Guten.

Im ersten Teil des Buches stellen wir euch die zwölf Farbstrahlen mit ihren individuellen Möglichkeiten vor.

Im zweiten Teil erklären wir euch den Aufbau eures Vierkörpersystems (physischer Körper, ätherischer Körper, Emotionalkörper und Mentalkörper), seinen Bezug zu den Elementen und den platonischen Körpern (s. a. **Das Vierkörpersystem und die platonischen Körper**, Seite 110). Wir zeigen euch durch Übungen, wie ihr euer Vierkörpersystem soweit ausheilen und bereinigen könnt, daß ihr die zwölf Strahlen in vollem Maße für euch nutzen könnt.

Man kann die zwölf Strahlen auch als die zwölf Kanäle göttlichen Wirkens begreifen oder als zwölf Dimensionstore, die ihr öffnen könnt, um eine geistige Welt voll Harmonie und Schönheit zu betreten. Jede Farbe hat ein eigenes Informationsspektrum, das sich durch alle zwölf Ebenen (Dimensionen) erstreckt. In der dreidimensionalen Welt ist euch nur ein geringer Teil des Informationsspektrums einer Farbe zugänglich. Ihr könnt aber schon in dieser Welt euer Bewußtsein den höheren Frequenzen einer Farbe öffnen. Ihr könnt euch von hier aus auf die zwölf Strahlen einstimmen, sie erforschen und euch in ihnen weiterentwickeln.

So bunt und vielfältig euch eure Welt auch erscheint, so ist sie doch nur schattenhaft gegenüber den Farbintensitäten und der Informationsdichte höherer Dimensionen. Wenn ihr euch aber intensiv mit den Farbstrahlen auseinandersetzt und mit der Welt der Engel die dahintersteht, werdet ihr bemerken, wie euer Farbempfinden sich vertiefen und damit auch eure Intuition klarer wird. Wenn die Beschäftigung mit diesem Buch euch zu größerer Ruhe, zu einem intensiveren Wahrnehmen und zu einem harmonischen Fluß des Geschehens führt, dann seid ihr auf dem richtigen Weg.

Eure Wissenschaft hat längst bewiesen, auch wenn dies noch nicht in die Breite des Allgemeinwissens vorgedrungen ist, daß es keine objektive Wirklichkeit gibt. Das, was ihr als gemeinsame objektive Welt wahrnehmt, ist nur die Verflechtung eurer gemeinsamen Überzeugungen. Ihr könnt die Wahrnehmung eurer Welt nur dadurch erweitern und einen Zugang zu transzendenten

Welten erhalten, wenn ihr die Grundlagen entschlüsselt. Dann öffnen sich die Tore, und ihr seid in der Lage, neue Dinge wahrzunehmen oder Altes in völlig neuem Licht zu sehen. Diese Art des Wahrnehmens wird euch mit tiefer Befriedigung erfüllen, denn ihr werdet mehr und mehr sehen, daß ihr Lichtwesen in einem Lichtuniversum von unendlicher Schönheit seid. Die Beschäftigung mit den zwölf Licht- oder Farbtoren stellt einen einfachen Weg dazu dar, weil ihr damit in eurem Alltag beginnen könnt. Ihr braucht dazu kein Religionssystem und keine äußere Führung. Ihr braucht nicht einmal den Glauben an Engel, denn Farben sind eine Tatsache, die euch überall umgibt. Welchen Namen ihr uns gebt, ist letztlich völlig unerheblich. Wir sind die Kräfte, die hinter eurer Lebensbühne wirken, und wenn ihr wissenschaftlich denkt, so könnt ihr uns auch die Namen all der Quantenteilchen geben und nennt uns eben Elektronen, Neutronen oder Photonen. Ihr könnt uns all die Fantasienamen geben, mit denen eure Physiker die immer neuen Teilchen des Quantenfelds benennen. Diese Teilchen tauchen aus dem Nichts auf. Das Nichts gibt es aber nicht, sondern nur das »Alles, was ist«, das **ICH BIN**.

Engel, wie sie seit Jahrhunderten auf Bildern festgehalten werden, sind ein Symbol. Wir werden als Wesen mit Flügeln dargestellt, die den Menschen zu Hilfe eilen, göttliche Wahrheiten verkünden oder göttliche Ideen überbringen. Euer inneres Vorstellungsvermögen nimmt die Energieschwingung und Intelligenz, die wir sind, auf diese Weise wahr. Ein großer Teil der Menschheit hat sich darauf geeinigt, uns als geflügelte Boten wahrzunehmen, und so habt ihr uns zu einem Archetypus in eurem Unterbewußtsein gemacht. Die Bilder, um die es in diesem Buch geht, sind deshalb so gestaltet, daß ihr über den von euch geschaffenen Archetypus mit uns in Kontakt kommen könnt.

Über den erkennbaren Inhalt hinaus sind diese Bilder aber auch mit dem Energiespektrum des jeweiligen Farbstrahls versehen und dienen als Toröffner für eine Beschäftigung mit den zwölf Strahlen. Durch die Betrachtung eines Bildes könnt ihr euch in das jeweilige Farbfeld »einloggen« und euch anschließend in einer Meditation bewußt für das betrachtete Farbfeld öffnen. Wir stehen bereit, euch dabei zu helfen, wenn ihr uns ruft.

Manchmal treten bei der Beschäftigung mit einem Farbstrahl am Anfang gewisse Schwierigkeiten auf, oder es werden Lernaufgaben eures höheren Selbst für euch eingebaut. Dies dient nur dazu, das jeweilige Farbfeld in eurem Leben besser zu integrieren, und führt euch nach einer Weile zu größerer Harmonie und Freude.

Die Übungen in **Teil II** des Buches sind hierfür nützlich und wichtig. Die Beschäftigung mit den Elemente-Engeln, die eng mit eurem Vierkörpersystem verknüpft sind, erleichtert euch den Prozeß der Integration der zwölf Strahlen.

Wenn euer Vierkörpersystem bereinigt und ausgerichtet ist und dadurch vollkommen schwingt, könnt ihr euch durch euren zwölffachen Strahlungskörper all das manifestieren, was eurem Herzenswunsch entspringt. Wir Engel des göttlichen Farbspektrums stehen bereit, mit euch gemeinsam eure Welt zu verwandeln.

Die Übertragung göttlicher Ideen auf den Menschen

Frage: Ihr sagt so oft, daß wir euch nur zu bitten brauchen und daß ihr auf unsere Einladung wartet, um helfen zu können. Auf welche Weise könnt ihr uns helfen und eingreifen?

Antwort: Das Reich Gottes, die einzig wahre Wirklichkeit, besteht seit jeher und liegt außerhalb eurer Vorstellung von Raum und Zeit. Als Seele seid ihr Bestandteil dieser Welt Gottes. Eure äußere Gestalt, eure Persönlichkeit, das, was ihr hier als Mensch seid, ist ein Teil des Lichtes dieser Seele.

Dieses Licht ist reines Bewußtsein und erfährt sich in dem Vierkörpergefüge aus Mentalkörper, Emotionalkörper, ätherischem und physischem Körper. Das Lichtspektrum, mit dem ihr euch hier verkörpert, ist aus der wahren göttlichen Welt abgesondert und erfährt in seinem persönlichen Horizont sein individuelles Lebensdrama, das von den besonderen Konditionierungen seines Mental- und Emotionalkörpers abhängt.

Wenn ihr mit der göttlichen Sphäre in Berührung kommen wollt, so müßt ihr zuerst euren Mentalkörper den liebevollen, harmonischen Schwingungen dieser höheren Sphäre angleichen. Es gibt zu diesem Thema viele Bücher. Sie liegen vorwiegend auf der Ebene des positiven Denkens, der vorausnehmenden Dankbarkeit für positive Erfahrungen, die erst in eurer Zukunft liegen.

Diese mentale Vorgehensweise ist richtig. Ihr müßt lernen, in jeder Lebenssituation die Vollkommenheit des Gottesreiches anzuerkennen und euch **nicht** mit den Konditionierungen und Dramen, die noch in eurem Mental- und Emotionalkörper gespeichert sind, zu identifizieren. Gleichzeitig solltet ihr die violette Flamme der Transformation (s. a. **Der zweite Strahl: Die Engel des violetten Lichts der Vision und der Erneuerung**, S. 28) anrufen, diese alten Muster durch das reinigende Gesetz der Flamme aufzulösen.

Wenn ihr euch aufrichtig bemüht, durch aufbauende und dankende Gedanken euren Mentalkörper zu durchlichten, erhöht sich das Schwingungsniveau

so sehr, daß die alten abgedrängten und versteckten emotionalen Schmerzen und Ängste anfangen, in euer Bewußtsein zu drängen. Dies ist oft der Punkt, an dem viele der tapferen »Positivdenker« aufgeben und glauben, es habe keinen Zweck; sie glauben, der Wirklichkeit immer wieder zu unterliegen. Es ist aber nur die sogenannte »Erstreaktion« auf ihr positives Denken.

Wenn positives Denken über längere Zeit angewendet wird, drängen die tiefsitzenden Ängste an die Oberfläche und erzeugen auf der dreidimensionalen Leinwand eures Lebens wieder Situationen, die diesen tiefsitzenden Ängsten entsprechen. Wenn ihr an diesem Punkt seid, solltet ihr natürlich fortfahren, die Vollkommenheit des Gottesreiches als eine absolute Tatsache in euren Gedanken aufrecht zu erhalten. Auch wenn der Prozeß des Ausagierens alter Ängste oft lang erscheint, so hat diese Wegstrecke doch irgendwann ein Ende. Den Emotionalkörper von Ängsten und Verdrängungen zu reinigen, ist leider harte Arbeit.

Nun, wo liegt unsere Hilfe. Sie setzt da ein, wo wir göttliche Ideen in eurem Mentalkörper entstehen lassen können, dank eurer Einladung, durch einen Hilfescrei oder durch ein Gebet von euch, das uns erlaubt, dies zu tun.

Diese göttlichen Ideen sind sternförmige Schwingungsmuster, die sich wellenartig und wohltuend in eurem Vierkörpersystem ausbreiten. Sie erreichen euer physisches Gehirn und lösen dort Aktivitäten aus, die ihr entweder als Entspannung wahrnehmt oder als zündende Ideen. Sie schreiben auf alle Fälle den Film um, der gerade bei euch abläuft. Über eure Gehirnwellen und Schwingungen, die ihr aussendet, seid ihr mit allen und mit allem verbunden. Ändern sich durch uns diese Wellen zu einem harmonischen Muster, dann löst dies auch in eurer Umgebung eine Kette an veränderten Ereignisabläufen aus. Euer Leben kann sich buchstäblich von einer Sekunde auf die andere verändern.

Warum müßt ihr euch trotzdem oft so mühsam durch die beengenden Muster eures Vierkörpersystems quälen, wo doch so dicht neben euch die göttliche Welt in ihrer Vollkommenheit schwingt?

Jeder von euch hat das Recht, seinen eigenen Weg in dieses Licht und in die Vollkommenheit zu wählen. Ihr wachst dem Licht in dem Maße entgegen, wie ihr die alten Konditionierungen loslaßt und an dieser Stelle keine neuen eigenwilligen Muster setzt, sondern euren ganzen Willen darauf richtet, das Licht und die Ideenfülle Gottes in euer Leben zu lassen.

Im allgemeinen ist dieser Prozeß ein allmählicher. Wenn das Licht der Gotteswelt sehr plötzlich in euch dringt, sind eure physischen Organe wie zerschmettert. Solche Erfahrungen haben Menschen immer wieder gemacht. Zum Beispiel Paulus auf seinem Weg nach Damaskus und viele vor und nach ihm. Auch in den Lebensläufen katholischer Heiliger oder in den Biographien der

Yogis könnt ihr nachlesen, wie deren Körper den hohen Schwingungen eines göttlichen Seinszustandes kaum standhalten konnten und sie oft lange zwischen Zuständen von Ekstase, Schmerz und physischer Schwachheit hin und her geworfen wurden, wenn sich der Prozeß der Veränderung zu machtvoll und zu schnell vollzogen hat.

Die individuellen Farbstrahlen

Frage: Was sind eigentlich die Farbstrahlen der Engel und warum ist das Wissen um sie so wichtig?

Jeder Farbstrahl umfaßt ein bestimmtes Spektrum göttlicher Eigenschaften, Qualitäten und Ideenwelten, die dem Menschen grundsätzlich zur Verfügung stehen, um damit in seinem Leben die Harmonie und Vervollkommnung zu schaffen, nach der sich die Seele sehnt.

Jeder Mensch wird während seines Lebens, ohne daß er dies weiß, von mindestens einem bis zu drei oder vier Farbstrahlen unterstützt. Der Farbstrahl, der im Monat deiner Geburt vorherrschend ist, hat einen starken und hilfreichen Einfluß auf dich. Am Anfang und am Ende eines Monats überlagern sich die Farbstrahlen, was bei einer persönlichen Zuordnung zu einem Farbstrahl bedacht werden sollte. In diesen Geburtskonstellationen ist der Zugang zu zwei Farbstrahlen prinzipiell da. Die Seele, die sich verkörpern will, wählt oft noch weitere Strahlen, wenn sie sich zu einem Dienst entschlossen hat und die Qualitäten eines besonderen Farbspektrums benötigt. Bei Partnerschaften summieren sich die Strahlen und ergänzen sich oft auf interessante Weise. Jeder Partner kann vom Farbspektrum des anderen profitieren.

Natürlich gibt es Farbtöne und Farbnuancen, die scheinbar außerhalb des Zwölfer- Farbschlüssels liegen. Die Zwölf ist aber für die menschliche Entwicklung und für dieses Universum eine derart grundlegende Zahl, daß es für die systematische Beschäftigung mit den Farben sinnvoll ist, auch andere Farbnuancen dem Zwölferschema unterzuordnen. Zum Beispiel könnt ihr den für die jetzige Zeit wichtigen Kupfer-ton dem Spektrum des Goldtons unterordnen, auch die vielen anderen Zwischentöne könnt ihr leicht in die Zwölfer-Einteilung einordnen.

Wenn ihr plötzlich in die spirituellen Sphären eintreten würdet, würde euch die Fülle der Farbenpracht vollends überwältigen und unübersichtlich für euch werden. Die Farben fächern sich auf, werden subtiler, aber auch in einem für euch unvorstellbaren Maße stärker, prägnanter, leuchtender und gleichzeitig

informationsreicher. Was euch hier »nur« wie eine Farbe erscheint, ist im Licht spiritueller Welten Ausdruck und Botschaft in einem.

Das Ziel eurer Seele ist es, sich in allen Farben ausdrücken zu können. Für euch bedeutet das aber, daß ihr oft viele Leben lang nur unter dem Einfluß eines Farbstrahls inkarniert, um diesen besser verstehen zu lernen und um auch alle möglichen Arten des Ausdrucks, also das ganze Farbspektrum dieses Strahls, zu studieren. Wenn ihr die Meisterschaft in einem Farbstrahl erlangt habt, geht ihr zum nächsten über. Euer Erkunden und Erproben der Farbstrahlen muß nicht unbedingt durch Inkarnationen auf der Erde erfolgen. Oft habt ihr schon ein beträchtliches Maß an Erfahrung innerhalb der Farbstrahlen gemacht, bevor ihr hier auf Erden inkarniert. Besonders jene Wesen unter euch, die als Helfer aus anderen Teilen der Galaxis oder auch außergalaktischer Herkunft sind, bringen ihre Meisterschaft innerhalb eines oder mehrerer Farbstrahlen mit. Sie können ihre Fähigkeiten hier nicht nur zum Einsatz bringen, sondern sie auch durch einen Dienst auf der Erde erweitern.

Wer sich zum Beispiel auf galaktischer Ebene im gelben Strahl besonders weit entwickelt hat, wird auf die Erde gesandt, um hier bei euch Weisheit in irgendeiner Form zu lehren oder zu verankern. Wenn dieses Wesen zum Beispiel im Monat Juni, dem Monat des rosafarbenen Strahls zur Welt kommt, wird es seine Weisheit mit Hilfe der Engel des sechsten Strahls der Liebe zum Ausdruck bringen (s. a. **Die Ordnung der Farben**, Seite 105), oder es kommt vielleicht im November in der Zeit des opalfarbenen Strahls auf die Welt und wird dann mit Hilfe der Engel dieses Strahls seine Weisheit dem Prozeß der Transformation widmen.

Kommt eine Seele auf diese Welt, die schon die Meisterschaft in allen zwölf Strahlen hat, dann ist es auf alle Fälle ein Wesen aus den höheren Dimensionen, und es erscheint hier auf Erden als großer spiritueller Lehrer. Während der letzten zweitausend Jahre gab es nur zwei solcher Meisterseelen hier auf Erden.

Menschen, die im rosa-goldenen, gelben, orange-roten und rubinrot-goldenen Strahl inkarnieren, können im besonderen Maße alte traumatische Verletzungen ausheilen. Die meisten Menschen können die Farbstrahlen nicht in dem Maße nützen, wie sie ihnen zur Verfügung stehen. Zum einen, weil sie nichts von ihnen wissen, und zum anderen, weil ihr Vierkörpersystem durch die Katastrophen, die auf diesem Planeten stattfanden, viele Verletzungen erhalten haben und sie deshalb die Kraft der Farbstrahlen nicht in vollem Maße ausschöpfen können. Wie ihr diese Verletzungen heilen könnt, wird im zweiten Teil dieses Buches ausführlich beschrieben.

Wir Engel der Farbstrahlen versuchen immer wieder, euch mit den Möglichkeiten eures Farbfeldes vertraut zu machen. In diesem Farbfeld ruhen auch

eure Begabungen. Sehnsüchte und Wunschträume haben meist mit dem unerlösten Potential eures persönlichen Geburtsstrahls zu tun. Aber es muß oft zuerst viel Heilungsarbeit stattfinden, bevor ihr das Potential eures Farbstrahls voll ausschöpfen könnt.

In Beziehungen ist es oft so, daß man das Potential des Partners intuitiv erkennt und sich wundert, wenn dieser es nicht nutzt. Solange ein Wesen sich noch mit den Verletzungen seines Vierkörpersystems beschäftigt, ist es nicht in der Lage, die Möglichkeiten seines Strahlungskörpers auch nur zu erfassen.

Ist euer Vierkörpersystem völlig ausgeheilt, habt ihr einen Zugang zu allen Farbstrahlen und könnt sie gemäß euren Lebensaufgaben auch alle nutzen. Der Geburtsstrahl stellt zunächst eine Hilfe für euch dar, die Möglichkeit alte und behindernde Muster zu überwinden. Die höheren Aspekte, die in den Farbstrahlen enthalten sind, können in diesem Stadium noch nicht wahrgenommen werden. Aber der Weg ist immer offen, ihr könnt so tief, wie ihr wollt, in das Studium und die Möglichkeiten eures Farbstrahls eintauchen.

Das Wirken der Engel innerhalb der göttlichen Farbstrahlen

Wir Engel wirken sowohl in allen zwölf Dimensionen* als auch in den zwölf Farbstrahlen. Wir Engel sind Träger von göttlichen Ideen und Weisungen, die wir gemäß den Aufgaben unseres jeweiligen Farbstrahls ausführen. Innerhalb dieses solaren Systems haben wir vor allem die Aufgabe, der Entwicklung der Seelen in eurem Sonnensystem zu dienen. Dieses solare System bereitet sich auf einen Entwicklungssprung vor.

Wir repräsentieren für euch in jedem Strahl bestimmte Aufgaben des göttlichen Wirkens. Es gibt dabei Aufgaben, die euch Menschen näher stehen, und andere, die euch eher unbekannt sind. Anschaulich ist für euch der Bereich des grünen Strahls, der die Welt der Natur und des Physischen regiert, oder der rosa Strahl der Liebe, der sich in eurem Gefühlsleben widerspiegelt.

Schwieriger zu verstehende Strahlungsbereiche sind für euch der goldene Strahl, der opalfarbene und auch der silber-weiße Strahl, weil sich die Tätigkeiten der Engel dieser Strahlen hinter eurer Lebensbühne abspielen. Nur in

* s. a. das neue physikalische Weltbild von Burkhard Heim, in dem dieser ebenfalls zwölf Dimensionen postuliert.

besonderen Situationen erhaltet ihr auf natürliche Weise einen Zugang zu diesen Strahlen.

Wenn ihr uns Engel und unser Schaffen wirklich kennenlernen wollt, so beginnt mit den Strahlen, die euch am leichtesten zugänglich sind, oder zu denen ihr eine spontane Nähe empfindet. Das muß nicht immer euer Geburtsstrahl sein.

Euer Schutzengel ist ein Engel des goldenen Strahls und mit dem identisch, was ihr als euer höheres Selbst bezeichnet. Mit diesem Engel seid ihr durch den goldenen Strahl verbunden, der an eurem Kronenchakra eintritt und euren Körper als Achse durchläuft. Andere Engel besuchen oder begleiten euch nach Bedarf, nach eurem Wunsch und eurer Aufgabe im Leben.

Auf besondere Weise seid ihr mit den Engeln eures Geburtsstrahls verbunden. Dieses spezielle Schwingungsfeld begleitet euch euer Leben lang, und die Engel dieses Farbfeldes versuchen immer wieder, euch die Möglichkeiten bewußt zu machen, die ihr durch dieses spezifische Farbspektrum habt.

Menschen mit Heilfähigkeiten haben oft einen Engel des grünen Strahls an ihrer Seite, ein spiritueller Lehrer einen Engel des silber-weißen Strahls, ein Mensch, der die Welt mit neuen Ideen beglückt, einen Engel des violetten Strahls.

Sensitive Menschen spüren genau, wann ihre Begleiter aus der Engelwelt zu ihnen kommen oder wieder gehen oder wenn ein neuer Begleiter kommt und ein alter sie verläßt.

Versucht, euch mit uns zu unterhalten. Antworten werdet ihr in Form eines plötzlichen Wissens oder durch Intuition erhalten oder auch in Form eines Hinweises oder einer Fügung aus eurer Umwelt. Wir haben viele, auch sehr individuelle Möglichkeiten, mit euch in Kontakt zu treten.

DER ERSTE STRAHL:

*Die Engel des goldenen Lichts,
der göttlichen Schöpferkraft und Harmonie*

Wir sind in deiner Nähe, aber du hast gewisse Anpassungsschwierigkeiten an unsere Schwingung. Wir Engel des goldenen Strahls wirken auf euch Menschen sehr machtvoll. Deshalb hast du uns auf deinem Bild auf einem Thron abgebildet. Wir sind die Engel des Ausgleichs und gelten deshalb auch als die Vermittler des göttlichen Friedens. Wir tarieren die Kraftfelder, die euch umgeben, aus oder stellen sie neu ein. Obgleich es kosmische Konstanten gibt, ändern sich die verschiedenen Energiefelder laufend. Immer stehen wir ausgleichend zwischen ihnen.

Auf euch Menschen und die dreidimensionale Welt übertragen, bedeutet dies, daß ihr uns immer rufen könnt, wenn ihr mit einem anderen Wesen ins Ungleichgewicht geraten seid. Jedem Streit, jeder Disharmonie liegt ein Ungleichgewicht zugrunde. Sehr oft erkennt ihr Menschen nicht, worin dieses Ungleichgewicht besteht. Ihr habt zu viel in die eigene Waagschale geworfen und zu wenig auf die des anderen geachtet.

Trachtet bei jedem Streit zuerst danach, die Situation aus den Augen des anderen zu sehen. In welchem Zustand ist er gerade, was bewegt ihn wirklich, wo sind seine Ziele. Dies ist eine überaus hilfreiche Übung des Einfühlens in ein anderes Wesen. Mit der Zeit wächst euer Verständnis und eure Weisheit, und ihr könnt Streit von vornherein vermeiden, weil ihr tiefer in die Menschen hineinseht und nichts fordert oder erwartet, was im Widerspruch zu ihrem tieferen Willen steht. Ihr könnt die Übung des Einfühlens auf alles ausdehnen, zum Beispiel auf eine Gruppe von Menschen, auf Tiere, ja, auf die gesamte Natur. Wir helfen euch, die Dinge von allen möglichen Seiten zu betrachten und sie euch mehrdimensional vor Augen zu führen.

Im allgemeinen werden wir nicht häufig von euch Menschen gerufen oder auch nur erkannt. Wir arbeiten auf den höheren Schöpfungsebenen. Du findest uns auf den Ebenen der Naturkonstanten und überall dort am Werk, wo du im physischen, chemischen, mikrobiologischen und mathematischen Bereich Muster von Gleichmaß und Schönheit erkennst.

Wir gelten auch als die Engel der Fülle. Vielleicht nennt man uns so, weil der Reichtum der Schöpfung auf unseren Schultern ruht. Ihr seid eingebettet in dieses Schöpfungsgewebe, sozusagen als seine Krönung. Insoweit seid ihr wirklich reich beschenkt. Seid euch bitte klar darüber, wie unendlich vieler, intelligenter Wesen es bedarf, um diesen Schöpfungsteppich zu weben, über den ihr schreiten dürft. Ihr seid wirklich Könige in einer prachtvollen Welt.



DER ERSTE STRAHL:

Die Engel des goldenen Lichts, der göttlichen Schöpferkraft und Harmonie

Seht, wie sorgfältig alles abgestimmt ist, vom Aufbau des Atoms bis zu den Planetensystemen. Allem liegt ein mathematisch-geometrisches Muster zugrunde, an dem wir arbeiten. Es muß immer wieder neu harmonisiert werden, da sich die kosmischen Energien verändern.

Wir arbeiten hinter eurer Lebensbühne, schaffen, berechnen und stecken euren Erfahrungsraum ab.

Wir arbeiten eng mit den Engeln des gelben Weisheitsstrahls und den Engeln des weiß-silbernen Strahls zusammen. Während wir die Grundlagen bilden, sind die Engel des gelben Strahls damit beschäftigt, euch die Auswirkungen unseres Schaffens in Form von Wissenschaften zu vermitteln, und die Engel des weiß-silbernen Strahls helfen uns, dieses übergeordnete Wissen in eurer dreidimensionalen Welt zu verankern.

»**Gleichgewicht und Harmonie**« ist eines der großen kosmischen Gesetze. Vielleicht das erste und wichtigste. Das Ego des Menschen ist weit davon entfernt, dieses Gesetz zu verstehen. Daher gibt es immer wieder bittere Rückschläge für euch.

Da wir die Grundlage eures Seins bilden, durchläuft der goldene Strahl, durch euer Kronenchakra eintretend, den ganzen Körper als Mittelachse. Dieser Strahl ist eure spirituelle Wirbelsäule. Der goldene Strahl ist die unabdingbare Grundlage für euer Sein. Der Durchmesser dieses Strahls kann sich in einem Menschenleben erweitern oder verengen, je nachdem, wie ihr eure spirituelle Aufgabe lebt bzw. euch geistig entwickelt.

Bei vielen Menschen ist der goldene Strahl zwischen Kopf und Brustraum (Herzzentrum) teilweise unterbrochen und verläuft ähnlich wie ein gestauter oder geteilter Fluß.

ÜBUNG:

Ihr solltet es euch zur Aufgabe machen, jeden Morgen den goldenen Strahl bewußt von eurem Kronenchakra zu eurem Herzzentrum und weiter bis zu eurem Basischakra als durchgehende, gerade Säule zu visualisieren.

Laßt diese goldene Säule dann einatmend vom Basischakra zum Kronenchakra aufsteigen und ausatmend wieder sinken.

Achtet dabei vor allem auf eine durchgehende Verbindung zwischen Herz und Kopfbereich.

Es ist kein ganz leichter Versuch, Herz und Kopf in der goldenen Säule zu vereinen, und wahrscheinlich werdet ihr eine gewisse Zeit des Übens dazu brauchen. Versucht auch nach einer Weile die Säule auszudehnen, so daß sie euren ganzen Körper einhüllt bis zu euren Füßen.

Stellt euch eine goldene Sonne über eurem Kopf vor und eine unterhalb eurer Füße und seht, wie die Lichtstrahlen dieser Sonnen eine Säule oder auch einen Fluß goldener Lichtfunken bilden, die euren Körper durchströmen.

Diese Übung ist grundlegend für die weiteren Übungen in Teil II. Sie ist jeder Mühe wert, und ihr solltet ihr sehr große Aufmerksamkeit widmen.

Frage: Im Augenblick erleben wir den Zusammenbruch der Aktienmärkte und das fast Zusammenbrechen der Banken. Wie ist das alles aus geistiger Sicht zu verstehen?

Antwort: Im Grunde fragst du, wie Gier und Verantwortungslosigkeit möglich sind. In dem euch bemessenen Rahmen sind freie Entscheidungen die Grundlage eures Fortschritts und eurer Erkenntnis. Was dich beschäftigt, ist aber das Ausmaß der Fehlleistungen.

In vielen Büchern ist über dieses Thema schon viel Richtiges geschrieben worden und für euch zugänglich, aber ich werde es dir aus unserer Sicht erklären:

Du weißt, daß die Sonne, wie jedes Wesen, einem bestimmten Rhythmus unterliegt. Sie hat Pole wie die Erde und empfängt an ihnen kosmische Energie, die sie umgewandelt an ihre Planeten weitergibt. Große geistige Wesen, die du als unkörperlich empfinden würdest, leiten die Aktivitäten in diesem Kraftzentrum.

Du könntest sie dir wie ein Gremium von Wissenschaftlern vorstellen, nur mit dem Unterschied, daß in ihnen nicht der geringste Eigennutz ist. Sie handeln zum Wohl des ganzen Planetensystems und im Zusammenklang mit anderen Planetensystemen. Sie sind wahrhaft göttliche Intelligenz, Weisheit und Liebe.

Auf den Planeten entwickeln sich Wesen auf verschiedenen Frequenzstufen bzw. Dimensionen. Die Erde war die »Kinderstube« dieser Wesen. Eines Tages kamen aus der Weite des Raums Wesen, die aus eigenem Versagen ihren Planeten verloren hatten. In Absprache mit der höchsten kosmischen Intelligenz bekamen diese »Flüchtlinge« die Erlaubnis, auf der Erde notzulanden und in einem begrenzten Bereich ihre Kultur aufzubauen. Die Wesen, die sich bereits auf der Erde befanden und sich langsam entwickelten, sollten mit den Neuankömmlingen nicht in Berührung kommen, was auch möglich gewesen wäre, da sie sich auf einer etwas anderen Schwingungsebene befanden.

Leider glückte dies nicht. Mit der unseligen Charaktereigenschaft der Manipulation und dem Bedürfnis nach Macht ausgestattet, experimentierte diese außerirdische humanoide Zivilisation mit der gerade sich entwickelnden Erdbevölkerung. Einerseits, um sie gewisse Arbeiten verrichten zu lassen, andererseits mißbrauchte man sie für genetische Experimente.

Die Gestalten dieser unglücklichen Wesen geistern noch durch eure Mythologien, Sagen und Märchen. Letztendlich vermischten sich die »Göttersöhne« und die Menschen auf der Erde (s. i. Moses 6/1-4). Heute kannst du sehr gut an der Gesellschaft ablesen, wo das genetische Erbe der »Göttersöhne« ist. Überall dort, wo du stark manipulative, intelligente und machtversessene Wesen an der Spitze gesellschaftlicher Hierarchien siehst, findest du Nachkömmlinge dieser alten, außerirdischen Rasse.

Die Situation ist aber nicht so aussichtslos, wie sie zu sein scheint. Das Sonnensystem bewegt sich in ein Feld hoher kosmischer Liebesschwingung, und überaus viele Meisterintelligenzen anderer Planetensysteme inkarnieren bereits seit Jahrtausenden hier und seit etwa hundert Jahren in immer stärkerem Maße. Sie bringen ihre Liebe, ihre Weisheit, ihr Wissen und ihre künstlerische Genialität mit und gleichen die negativen Folgen machtgerigen Verhaltens wieder aus. Du wirst noch Zeuge großer wissenschaftlicher Erfindungen und Zeuge großer Liebestaten werden, und mit Hilfe Gottes, der großen kosmischen Intelligenz, wird die Erde bald in einer höheren viert- bzw. fünfdimensionalen Schwingungsfrequenz sein.

Das Zusammenbrechen von Geldmärkten ist nur ein äußeres Zeichen für den inneren Wandlungsprozeß, den eure Erde durchmacht. Also fasse Mut! Wer Geld und Werte hortet, leidet genauso wie der Arme unter einem Gefühl der persönlichen Machtlosigkeit, nur daß der sogenannte Reiche glaubt, diese Machtlosigkeit durch Horten von Finanzprodukten überwinden zu können. Dieses gehortete Geld ist völlig wertlos, wie ihr es in dieser Finanzkrise erlebt.

Geld hat nur dann einen Wert, wenn es als Tauschmittel für eine Leistung gegeben wird oder um unmittelbare Not zu lindern. Jede Art der Hortung fiktionaler Finanzwerte ist aus geistiger Sicht einfach nicht existent. Es gibt also nicht eine Krise der Aktienmärkte oder der Finanzmärkte, sondern nur die Aufdeckung von deren Nichtigkeit. Alles, was wichtig ist, also ohne Liebe, wird in der nächsten Zeit aufgedeckt, aber auch alles was wirklich von Wert ist, wird für euch Menschen wieder sichtbar werden.

Um den goldenen Strahl erfassen zu lernen, solltet ihr innerlich in die Schule des goldenen Tempels gehen:

ÜBUNG:

Geht tief in eine Meditation hinein, und wenn ihr zur Ruhe gelangt seid, erschafft euch in eurer Vorstellung einen goldenen Tempel. Dieser Tempel sollte im Inneren einem Thronsaal gleichen, mit verzierten Wänden aus Gold und kostbaren Einlegearbeiten, mit glänzenden Säulen und funkelnnden Böden (s. a. Bild Nr. 1). Daß ihr euch diesen Thronsaal sehr genau und so kostbar wie möglich ausmalt, ist wichtig für diese Übung.

Am Ende dieses riesigen Saales steht ein mit Juwelen geschmückter Thronessel. Setzt euch selbst auf diesen Thron und seht, wie euch das goldene Licht umfließt. In eurer Rechten haltet ihr das Szepter der Macht. Ihr seid der Mittelpunkt eures goldenen Lichtreiches und habt die Macht, alles Aufbauende zu erschaffen. Mit Leichtigkeit könnt ihr erschaffen, aber auch wieder loslassen, was ihr nicht mehr benötigt, indem ihr seht, wie es sich vor euren Augen wieder in Licht auflöst.

Erfreut euch in tiefer Dankbarkeit dieser Schöpferkraft. Sprecht dann: »ICH BIN im goldenen Licht und stehe in der reichen Fülle Gottes, die immerdar zu meiner Verfügung bereitsteht«.

Bei der Benutzung des goldenen Strahls geht es nicht um das Erzeugen von Scheinwelten und Werten. Es geht nicht um die Anhäufung von irdischem Reichtum, sondern um das Bewußtsein, daß euer Geburtsrecht als Kinder Gottes absolute Fülle ist. In dem Maße, wie ihr sie benötigt, könnt ihr sie in euer Leben rufen. Ihr braucht also nichts zu horten, ihr braucht keine Bankkonten



Lotus-Blüte
Symbol für den goldenen Strahl

oder überladene Wohnungen, sondern ihr könnt immer darauf vertrauen (was im Grunde weitaus praktischer ist), im gegebenen Augenblick immer das Richtige zu erhalten.

Wenn ihr euch intensiver mit dem goldenen Strahl befaßt, vielleicht täglich versucht, das goldene Licht zu imaginieren und es um und durch euren Körper fließen zu lassen, erlangt ihr mit der Zeit ein Gefühl vollkommener Geborgenheit. Ihr werdet selbstsicher in Bezug auf eure materielle und finanzielle Versorgung in den jeweils sich verändernden Lebenssituationen. Jeder ist mit seinem goldenen Strahl ein verantwortlicher Mitschöpfer in seiner Welt.

In alten Hochkulturen wurde das Gold sehr verehrt, als Währung, im Bereich des Kultes und als Schmuck von Körper und Gebäuden. Die Menge an Gold in diesen Kulturen spiegelte auch die Höhe ihres Bewußtseins wider. Das materielle Gold sollte euch aber eigentlich immer an eure eigene Schöpferkraft erinnern. Nicht vom äußeren Gold seid ihr abhängig, sondern vom goldenen Strahl, der euch durchströmt und der im materiellen Gold nur eine Widerspiegelung findet. Trotzdem kann es eine Hilfe für euch sein, euch Gold oder vergoldete Gegenstände zuzulegen, sie zu betrachten und ein Gefühl für die warmen Strahlen des Goldtons zu entwickeln. Im Goldton schwingt immer Wärme, Geborgenheit und Sättigung auf vielen Ebenen.

Du erreichst uns über das Symbol des goldenen Szepters mit der geöffneten blauen Lotosblüte an der Spitze.

Der goldene Geburtsstrahl im Januar

Menschen, die unter unserem Strahl im Januar das Licht der Welt erblicken, sind Seelen, die im besonderen Maße das Ausgleichen verschiedener, oft polarer Kraftfelder einüben wollen. Sie haben vielfach das Empfinden, unter großen Spannungen zu stehen; da aber ihr Ideal ein Gleichgewichtszustand ist, werden diese Spannungsgefühle selten kommuniziert oder gar ausagiert. Für keinen anderen Farbstrahl ist das Ideal der Mitte und der Ausgewogenheit so wichtig.

Da diese Menschen ständig das innere Gleichgewicht halten müssen, wirken sie nach außen oft verhalten bis unterkühlt. Durch ihre überlegte und ausgewogene Art haben sie es beruflich nicht schwer, in übergeordnete Stellungen zu gelangen. Gerade die Seelen des goldenen Geburtsstrahls haben häufig das Empfinden, die Last der Welt allein auf ihren Schultern tragen zu müssen, was manchmal zu Verbitterung und Abkapselung führen kann. Unter dem goldenen

Farbstrahl sammeln sich Seelen, die bereit sind, für Gruppen Verantwortung zu übernehmen. Diese Verantwortung kann von der Familienmutter mit fünf Kindern, dem Kleinunternehmer aber auch von dem Vorsitzenden eines Konzerns übernommen werden. Immer geht es auf der Seelenebene darum, kontroverse Kraftfelder – auf physischer Ebene die sogenannten Interessenlagen – auszugleichen und die Projekte auf optimalem Weg zu halten.

Eigentlich inkarnieren Seelen innerhalb eines bestimmten Farbstrahls, um in diesem Farbstrahl Erfahrungen zu sammeln, aber auch um von uns Engeln begleitet, inspiriert und geschützt zu werden. Vieles, was ihr als Last und große Schwierigkeit empfindet, könnte bei größerer Offenheit uns Engeln gegenüber für euch um vieles leichter werden. Aber wir brauchen euren Ruf und auch eure Fragen, um euch antworten und helfen zu können. Natürlich sollt ihr nicht ständig nach uns Engeln rufen, so vieles steht in eurem eigenen Ermessen, aber in schwierigen Lagen solltet ihr ruhig werden und uns lieber rufen, anstatt zu verzweifeln. Dies gilt in besonderer Weise für den goldenen Geburtsstrahl, weil er zu dem Glauben neigt, alles alleine machen zu müssen.

Überlegen, ausgleichen und anordnen sollten mit leichter Hand geschehen, denn nichts im Reich Gottes ist schwer, auch nicht das Lernen der Seele innerhalb des goldenen Strahls.

Wenn ihr mit einem Menschen des goldenen Strahls zu tun habt, so muß euch klar sein, daß er durch seine Aufgabe, das Gleichgewicht zu halten, sehr negativ bis verzweifelt auf Menschen reagieren kann, die dieses Gleichgewicht zu stören versuchen. Der Mensch im goldenen Strahl ist hier irritierbarer und auch weniger belastbar als Menschen in anderen Farbstrahlen.

Auch sein Verlangen nach Ordnung und Klarheit ist dieser Konstellation geschuldet. Trotzdem brauchen gerade die Januar-Menschen immer wieder Zerstreungen leichter Art, deshalb sollten Partner darauf achten, daß immer wieder leichte und spielerische Momente gegeben sind.

DER ZWEITE STRAHL:
*Die Engel des violetten Lichts der Vision
und der Erneuerung*

Wir Engel des violetten Strahls sind die Verkünder eines neuen Zeitalters und werden deswegen auch als eine reinigende und erneuernde Kraft wahrgenommen. Auf dem Bild siehst du den Meister St. Germain mit Engeln des violetten Strahls vor den violetten Flammen der Reinigung und Erneuerung. In der Mitte der Flamme siehst du das Symbol, mit dem du uns erreichen kannst. Es ist ein violettes Malteserkreuz, außen gold umrandet, mit einem goldenen Achtstern in der Mitte. Dieses Kreuz ist auch das Symbol von St. Germain.

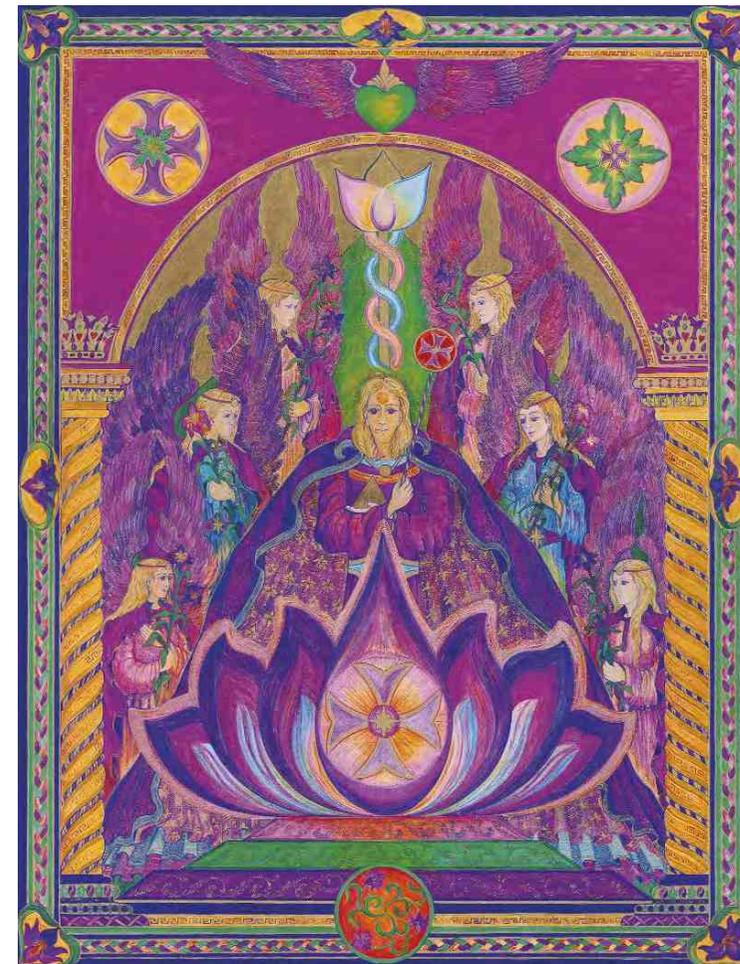


*St. Germain-Kreuz
Symbol für den violetten Strahl*

Gemeinsam arbeiten wir für das neue Zeitalter, an dessen Beginn ihr heute steht. Weise ist es, das violette Feuer für sich und diese Welt herabzurufen, denn alles erfährt im violetten Feuer eine Läuterung.

Die Erde geht im Moment durch ein heilsames Fieber. Wie bei Fieberträumen setzen jetzt auch den Menschen bedrohliche Fantasien von Untergang und Zerstörung zu. Was aber durch das Fieber allein zerstört wird, sind die Krankheitskeime. Das violette Feuer zerstört die falschen Vorstellungen. Stell dir ein wunderbares, von innen her leuchtendes, sich langsam ausbreitendes, violettes Licht vor, das dich und die Welt in seinen mystischen Schimmer hüllt. Stell dir keine lodernen Flammen vor, sondern ein stetiges, intensives Glühen.

Wir Engel des violetten Strahls treten immer wieder zyklisch in Erscheinung, um den Unrat menschlichen Denkens zu beseitigen. Damit haben wir eine



DER ZWEITE STRAHL:
Die Engel des violetten Lichts der Vision und der Erneuerung

Wächterfunktion für diese Erde. Durch den violetten Strahl wird aller irdische Ballast abgelegt.

Sterbende gehen durch diese violette Ebene in die ihnen zugehörigen Schwingungsbereiche. Es ist auch ein Bereich der Reinigung und des Vergessens von irdischem Leid.

Wir Engel des violetten Strahls reinigen die Menschen nach dem Verlassen der physischen Ebene. Diese Reinigung kann aber auch jederzeit im physischen Leib vollzogen werden, wenn ihr uns ruft. Wir reinigen vor allem eure mentale Ebene, was aber auch tiefgreifenden Einfluß auf euren Körper haben kann.

Tiefsitzende Denkstrukturen und Erwartungshaltungen spiegeln sich im energetischen Kreislauf eures Körpers wider und können, wenn negativ besetzt, zu gesundheitlichen Störungen führen. Jeden Abend vor dem Einschlafen solltet ihr uns Engel des violetten Strahls bitten, nachts eine Reinigung eures Mentalkörpers vorzunehmen. Sehr selten gibt es einen Menschen, der diese Reinigung nicht nötig hätte.

Versuche einmal, dich eine Weile auf die Farbe Violett zu konzentrieren, und du wirst diese lösende Wirkung spüren. Gedankenmuster mit negativer Schwingung können sich nicht gegen das tiefe, göttliche Violett behaupten, sie schmelzen dahin. Wer die wohlthätige Wirkung des violetten Farbstrahls erfährt hat, wird ihn nicht mehr loslassen.

Kein Mensch, der höherschwingende Bereiche betreten will, kommt am violetten Strahl vorbei. Wir wirken als Hüter der Schwelle. An dieser Stelle stehen nicht die Engel mit dem Flammenschwert, sondern wir Engel des violetten Strahls. Du mußt zu dieser Löschung deiner Denkmuster bereit sein, und davor haben viele Menschen Angst. Dabei ist, im violetten Licht zu baden, schmerzfrei und tief erlösend.

Um in ein neues goldenes Zeitalter zu treten, muß jetzt die ganze Menschheit durch dieses reinigende violette Licht.

Schüler des Meisters St. Germain fühlen sich in besonderem Maße dieser Auflösungsarbeit verpflichtet. Sie inkarnieren an Orten großer Verdichtung und in die Dunkelheit negativer Gedankenfelder, um dort mit Hilfe des violetten Strahls eine Erlösungs- und Auflösungsarbeit zu verrichten. Immer stehen ihnen Engel und Helfer des violetten Strahls unsichtbar zur Seite.

Auch viele Seelen des Melchisedek-Ordens dienen im violetten Strahl, um Orte, an denen sich viel Negativität angesammelt hat, zu reinigen.

Alle Schüler von St. Germain werden darin unterwiesen, das violette Licht zu bündeln und wie einen Laserstrahl in Situationen und bei bestimmten Menschen einzusetzen. Völlig festgefahrene Situationen können durch ausdauernde

und konzentrierte Anwendung des violetten Lichts umgewandelt werden. Sprecht dabei folgende Affirmation:

ICH BIN jetzt die unüberwindliche violette Flamme, die diese Situation (bzw. diesen Menschen) vollkommen läutert und die göttliche Wahrheit zutage treten läßt.

Viele persönliche Schüler von St. Germain haben bereits die Meisterschaft im Erfassen des göttlichen **ICH BIN** erreicht und arbeiten als aufgestiegene Wesen für die Menschheit. Sie leisten jedem willigen Schüler Hilfe. Ihr Beistand besteht immer in der Hilfe zur Selbsthilfe. Die oft beschwerliche Meisterung der eigenen Lebensumstände müssen vom Schüler selbst vollzogen werden. Altes Karma muß aufgezehrt werden, um so schneller, je mehr ein Schüler ins Licht strebt.

Es ist wie beim Säubern einer Wohnung. Jede Ecke muß ausgekehrt werden. Der Charakter eines Schülers, der den aufgestiegenen Meistern nachfolgen will, muß vollständig geläutert sein, denn die bewußte Lenkung von Energie erfordert höchste Ausgewogenheit, Umsicht, Weitsicht und Selbstlosigkeit. Niemand kommt auf die Idee, ein zehnjähriges Kind Auto fahren zu lassen, weil der Verstand noch nicht die Umsicht hat, die Energie eines Autos für sich und andere unbeschadet zu lenken. Um mit der Energie, die ein aufgestiegener Meister zum Wohl der Menschen einsetzt, umgehen zu können, werden Schüler oft über viele Leben hinweg unterwiesen. Es ist ein langer Prozeß der Schulung, der durchlaufen werden muß.

Schule dich darin, in jeder noch so kleinen Aufgabe Meisterschaft zu erreichen. Versuche, jede Verpflichtung, die dir das Leben auferlegt, in höchster Vollendung zu meistern. Was auch immer ansteht, drücke dich vor keiner Aufgabe, sondern versuche sie bestmöglich zu lösen. Auch wenn es nur das Decken eines Tisches ist. Das ist der Weg des bejahenden positiven Aufbaus. Dein äußeres Leben in dieser Welt muß zu einem leuchtenden Abbild deines inneren Lichtes werden. Die Fallstricke der äußeren Welt bestehen darin, daß sie den Schüler veranlassen, zu handeln, ohne sein inneres Licht, seine **ICH BIN Gottgegenwart** mit einzubeziehen. Ihr müßt immer und in allem das große Licht des **ICH BIN** als alleinigen Handelnden sehen und nie das äußere Selbst.

Wenn ihr diese Klippe gemeistert habt, kann euch nichts mehr aufhalten.

Seht dieses große Licht, von dem euer Körper nur der geringste Teil ist, immer als das handelnde Licht in jeder Situation und nicht eure physische Person, dann kann nichts eurem aufbauenden Plan entgegenstehen. Vor dem Licht des **ICH BIN** schmilzt jeder Widerstand dahin. Seid euch sicher, daß jedes

aufbauende Wollen von diesem Licht gefördert und von dieser absoluten Intelligenz auf vollendete Weise umgesetzt wird.

Wenn es euch gelingt, mit diesem Licht eins zu werden, wird völliger Friede in euer Leben Einzug halten.

Frage: Wie soll ich mir dieses Licht vorstellen? Wie die Sonne?

Antwort: Dieses Licht ist personifizierte Liebe. Es ist die Heimat deiner Seele, es ist dein Sein, und du bist niemals getrennt davon. Stell dir einfach LIEBE gehüllt in LICHT vor.

Wir sind nicht nur die Engel des reinigenden, violetten Lichts, sondern auch die Engel der göttlichen Vision und der Prophetie. In der Antike sprach man von Merkur als dem Götterboten, der die Weisungen des Zeus überbrachte. Jedes Zeitalter machte sich ein anderes Bild von uns und gab uns andere Namen. Da wir das neue Zeitalter verkünden und einleiten, müssen die unpassenden alten Strukturen erneuert und ersetzt werden, deshalb sind auch die Menschen, die unter unserem Strahl im Februar geboren werden, große Ideenbringer.

Der violette Geburtsstrahl im Februar

Die ausschließliche Aufgabe der Menschen, die unter unserem violetten Strahl geboren sind, ist die Ideen der Erneuerung in alle Lebensbereiche zu tragen. Unter unserem Farbstrahl werden selten Menschen geboren, die eine starke karmische Belastung mit dem Beistand der Engel auflösen wollen, sondern sehr oft begleiten wir Wesen, die aus anderen galaktischen Regionen kommend auf eurer Erde ihre innovativen Fähigkeiten einsetzen wollen.

Ihr Problem ist, daß sie häufig an den Grenzen irdischer Schwerfälligkeit, an Unverständnis oder an konventionellen Bedenkenträgern scheitern. In immer neuen Anläufen versuchen sie, ihre Ideenfülle vor der meist ungläubig stauenden Umgebung auszubreiten. Nicht wenige unter ihnen erleiden Schiffbruch, und das nicht nur einmal im Leben. Oft haben sie das Problem der richtigen Berufswahl. In kreativen Berufen können sie sich entfalten, aber viele von ihnen haben sich auch andere gesellschaftliche Felder gewählt, in denen ihr ideenreiches Innovationsbedürfnis oft zu sehr ausgebremst wird. Ihre bewegliche, vom Luftelement (s. a. Bild **Das Luftelement**, S. 128) geprägte Art macht sie in der persönlichen Beziehung äußerst interessant, aber auch unzuverlässig.

Wenn sich Menschen, die im violetten Strahl geboren sind, an uns wenden würden, könnten wir ihnen vieles erleichtern, zum Beispiel dabei, den richtigen Beruf zu finden, der ihre Fähigkeiten zur Entfaltung bringt.

Menschen des violetten Farbstrahls brauchen Ortsveränderung und Kommunikation, und sie brauchen die richtigen Adressaten für ihre Ideen. Wie ein Sämann gehen sie über diese Welt und verteilen freigiebig ihre Ideen unter den Menschen. Die Umsetzung dieser Ideen sollten sie aber den Menschen anderer Farbstrahlen überlassen. Die praktische und organisatorische Seite der Verwirklichung von Ideen liegt ihnen nicht. Das ist der Bereich in dem sie immer wieder Schwierigkeiten haben oder Schiffbruch erleiden.

Sich richtig zu erden, gelingt ihnen fast nie, da sie noch kein Gefühl für das irdische Maß entwickelt haben. Ähnlich wie die Menschen unter dem rubinrot-goldenen Strahl, stehen sie materiellen Dingen entweder eher gleichgültig gegenüber oder sie raffan in übertriebenem Maße materielle Güter.

Obwohl Partnerschaften mit ihnen sehr oft schwierig sein können, brauchen sie unbedingt Wesen an ihrer Seite, die sie zügeln oder vor schlimmen Ausrutschern bewahren. Leider fehlt ihnen oft der dankbare Blick auf einen derartigen Partner, da sie glauben, zu Unrecht gebremst zu werden.

Es soll hier aber kein negatives Bild über die Menschen des violetten Farbstrahls gezeichnet werden. Sie sind die ideenreichsten und innovativsten Seelen des ganzen Farbspektrums und für die Entwicklung eurer Gesellschaft von größter Notwendigkeit. Da sie unterbewußt sehr unter den irdischen Begrenzungen einer dreidimensionalen Welt leiden, können manchmal auch Drogen und Süchte für sie ein Problem darstellen.

DER DRITTE STRAHL:
*Die Engel des aquamarinfarbenen Lichts
der göttlichen Klarheit*

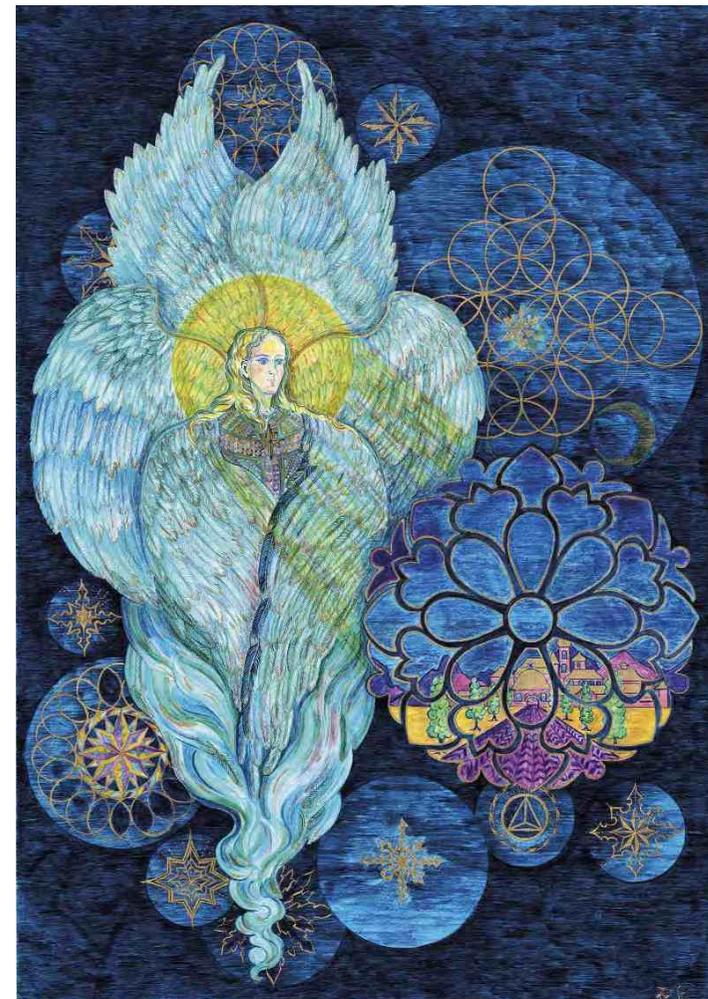
Auf diesem Bild siehst du einen von uns Engeln des aquamarinfarbenen Strahls inmitten konzentrischer Formen. Der Engel steht in relativer Dunkelheit. Es ist die Aufgabe der Engel des aquamarinfarbenen Strahls, göttliche Klarheit in die Dunkelheit zu tragen. Dunkelheit herrscht immer dort, wo sich Menschen in scheinbarer Ausweglosigkeit befinden. Von Sorgen überschattet sehen sie den Weg und eine mögliche Lösung nicht. Die Probleme im Umgang miteinander und mit der Natur ballen sich wie dunkle Wolken zusammen über und um den Menschen. Die Hoffnungslosigkeit verdunkelt das Lichtfeld von einzelnen und ganzen Völkern.

Wir sind Spezialisten darin, in diese Düsternis klare, göttliche Inspiration zu setzen. Werden wir um Hilfe gerufen, verweilen wir mit unseren rettenden Ideen solange bei einem Menschen, bis sich dieser Gedanke, diese Idee, die wir bringen, durchgesetzt hat und im Denken eines Menschen angekommen ist. Die göttliche Idee, die wir vermitteln, hat die Form eines Mandalas. Dieses Mandala verschmilzt mit der Aura dieses Menschen und bekommt dadurch einen individuellen Stempel. Auf diese Weise bleibt immer die individuelle Freiheit eines Menschen gewahrt. Durch dieses Mandala entsteht eine neue Ordnung im Menschen, aber auf eine für den jeweiligen Menschen abgestimmte Weise.

In der rechten Hälfte des Bildes erkennst du, wie durch die Rotunde eines Kirchenfensters, in der Ferne die goldene Stadt. Was du über diese Stadt gelesen hast, ist richtig, sie existiert wirklich. Sie ist in der fünften Dimension gelegen, über einem menschenleeren Raum des asiatischen Kontinents. Sie wurde vor langer Zeit von aufgestiegenen Meistern in weiser Voraussicht errichtet. Die Stadt wird von einem Meister des Lichts geleitet, und von dort aus wird jede mögliche Hilfe für die sich entwickelnde Menschheit koordiniert.

Wir arbeiten mit den aufgestiegenen Meistern dieser Stadt zusammen. Ideen und aufbauende Pläne werden von hier in Form von Inspiration einzelnen Menschen oder auch ganzen Gruppen zugetragen. Für diesen Übertragungsdienst sind wir zuständig.

Frage: Wie soll ich mir diese goldene Stadt vorstellen?



DER DRITTE STRAHL:
Die Engel des aquamarinfarbenen Lichts der göttlichen Klarheit

Antwort: Stell sie dir am besten wie eine Stadt der Zukunft vor. Sie hat Technologien zur Verfügung, die weit über eurem heutigen physikalischen Wissen liegen und die dir gar nicht mehr »technisch« erscheinen würden.

Alles ist ausgewogen in dieser Stadt, edel, einfach und auch individuell, weil dort ausgeprägte Individuen wohnen, die trotzdem in völliger Harmonie zusammenleben. Sie haben die göttlichen Gesetze erkannt und leben nach ihnen. Sie fügen sich vollkommen in den Strom der Liebe ein. Sie sind einerseits offen für die Nöte der Erde und sehen andererseits die Erfordernisse des geistigen Wachstums. Sie erweisen der Erde einen großen Dienst, indem sie die Gedanken göttlicher Wahrheit ständig aufrecht erhalten und andererseits weise Ratschläge dorthin senden, wo man nach ihnen ruft.

Ihr könnt selbst in Kontakt mit dieser goldenen Stadt treten. Sie wird deshalb golden genannt, weil über allem ein Schimmer solcher Klarheit liegt, der im Licht unseres Heimatgestirns golden erglänzt.

Viele Menschen mit reinen, aufbauenden Absichten verweilen nachts in ihren feinstofflichen Körpern in dieser Stadt. Sie sehen dort größere Zusammenhänge, und ihr Denken verfeinert sich. Jeder ist dort willkommen, wenn er mit reinen und klaren Absichten diese Stadt betreten will.

Frage: Es beschäftigt mich schon seit einiger Zeit, welchen Unterschied es zwischen Engeln und aufgestiegenen Meistern gibt?

Antwort: Die meisten aufgestiegenen Meister kamen irgendwann von einer fortgeschrittenen Zivilisation dieses Universums auf die Erde, um hier ihre Fähigkeiten und ihre Hilfe bei der Entwicklung der Erde mit einzubringen.

Frage: Als eine Art von intergalaktischer Entwicklungshilfe?

Antwort: Ja, so kannst du es sehen. Für diese Seelen ist der Abstieg auf das Schwingungsniveau der Erde oft schwieriger als der sogenannte Aufstieg.

Sie inkarnierten in verschiedenen Kulturen oft in eine exponierte Stellung, um von dort aus eine maximale Wirkung zu entfalten. Das führte dann zu den Hochblüten ganzer Kulturen. Herausragende Herrschergestalten prägten die Gesetzgebung, die Wissenschaften und die gesamte kulturelle Leistung des jeweiligen Volkes. Sie kamen oft in einer Gruppe und wirkten zusammen.

Irgendwann ziehen sie sich wieder zurück, um zu sehen, ob sich der Same, den sie gesät haben, auch ohne ihre direkte Hilfe weiterentwickelt. Ihr untadeliger Lebenswandel macht ihnen den Aufstieg in eine höhere Dimension einfach.

Viele von ihnen verbleiben in der fünften Dimension und überwachen von hier aus die weitere Entfaltung der Erdenkinder.

Wenn man von goldenen Zeitaltern spricht, so waren die führenden Persönlichkeiten immer meisterliche Individuen. Sie blieben immer in Verbindung mit ihrem Gottselbst und lösten alle anfallenden Probleme im Lichte dieser Weisheit. Niemals horteten sie Reichtümer für ihre eigenen Zwecke. Ihr ganzes Trachten richtete sich auf die Entwicklung des Ganzen.

Viele Meister haben sich auch für lange Inkarnationskreisläufe auf der Erde entschieden. Auch wenn sie damit zwangsläufig Karma anhäufen mußten, so können sie doch darauf bauen, daß ihr Seelenbewußtsein sie nach einer bemessenen Zeitdauer wie eine Art Schwimmkorken wieder nach oben trägt.

Was wir Engel sind, kannst du letztlich nicht verstehen, denn wir entstammen einer anderen Schöpfungskategorie.

Alle Wesen auf diesem und auf vielen anderen Planeten des Universums, die eine menschliche Gestalt haben, sind eine »relativ junge« Schöpfung. Die Idee des Menschen ist groß. Er trägt eine Schöpfungsmacht in sich, die er selbst noch nicht versteht.

Oft wurde schon von der Eifersucht von uns Engeln auf die Menschen gesprochen. Das ist ein Irrtum. Wir sind so eng mit der Liebesmacht dieses Universums verknüpft, daß uns solche Gefühle völlig fremd sind. Indem wir helfend eingreifen, wirken wir direkt am Schöpfungsakt mit.

Es gibt zwischen aufgestiegenen Meistern und Engeln keinerlei Dissens. Beide dienen der Menschheit Hand in Hand.

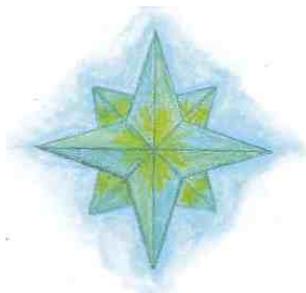
Frage: Gibt es auch andere Orte, an denen sich Meister versammeln?

Antwort: An mehreren Punkten dieser Erde gibt es Orte, an denen die Meister sich immer wieder versammeln.

Menschen, die in besonderer Weise Einfluß nehmen können, werden entweder direkt oder nachts in ihren feinstofflichen Körpern zu diesen Orten geführt und erhalten für bestimmte Aufgaben eine Unterweisung.

Solche Orte sind notwendig, weil sie für das jeweilige Land oder die Gegend eine große und erhebende Strahlkraft besitzen. Sie sind derart geschützt, daß sie von Menschen mit normalem Alltagsbewußtsein nicht gefunden werden können.

Frage: Gibt es hier in der weiteren Umgebung auch einen solchen Ort?



*Kristall-Stern
Symbol für den aquamarinfarbenen Strahl*

Antwort: Ja, das Salzkammergut und noch ein Teil der Steiermark werden überstrahlt von diesem geistigen Zentrum. Der genaue Ort ist geheim, aber jedes Mal, wenn du ins Salzkammergut fährst, wirst du die erhellende Wirkung spüren. Besonders die Seen des Salzkammergutes spiegeln diese Ausstrahlung, und wir empfehlen dir, immer mal wieder in einem dieser Seen zu baden.

Frage: *Wäre es dann nicht gut, dort hinzuziehen?*

Antwort: Du kannst ein Leben lang im Salzkammergut leben und diese einmalige Wirkung nicht spüren. Wichtig ist, daß man ein Resonanzfeld zu dieser Schwingung entwickelt, durch stete Arbeit an sich selbst.

Gesetzt den Fall, du lebst in Bad Ischl oder am Wolfgangsee und dein Denken kreist nur um dich und deinen Alltag, so kommst du nie in Resonanz mit diesem meisterlichen Feld.

Die Natur allerdings profitiert in jedem Fall von diesem Strahlungsfeld. In diesen bevorzugten Gegenden leidet sie nicht so stark unter den niederdrückenden Gedankenfeldern der Menschen. Sie schwingt stärker im Liebesfeld, und es ist deshalb an solchen Orten enorm erholsam für Leib und Seele.

Frage: *Wie weit erstrecken sich die Strahlungsfelder solcher Plätze?*

Antwort: In normalen Zeiten haben sie etwa den Radius von hundert Kilometern. In den Zeiten der Zusammenkünfte der Meister, in Zeiten erhöhter geistiger Aktivitäten etwa zweihundert bis fünfhundert Kilometer. Sensitive Menschen

spüren dann eine tiefe Zufriedenheit und ein zartes Glücksgefühl in ihren Herzen aufsteigen.

Frage: *Mit welchem Symbol kann ich euch erreichen?*

Antwort: Stell dir einen geschliffenen, facettierten Aquamarin in der Form eines Achtsterns vor, mit diesem Symbol kannst du uns erreichen.

Der aquamarinfarbene Geburtsstrahl im März

Wir Engel des aquamarinfarbenen Strahls begleiten die Menschen, die im März geboren sind. Menschen, die unter unserem Strahl geboren sind, wirken auf ihre Umgebung oft unverständlich in ihren Handlungsweisen. Sie folgen selten den Gesetzen irdischer Logik. Menschen, die in unserem Farbstrahl auf die Welt kommen, haben sich vorgenommen, die Verbindung zu ihrer Seele nicht abreißen zu lassen und sind daher ihren inneren Impulsen gegenüber sehr geöffnet.

Wenn sie aber nicht strikt einer spirituellen Disziplin folgen, sowohl im Ethischen als auch in der spirituellen Praxis, kann die Offenheit ihren Innenwelten gegenüber sie auch zum Spielball aller möglichen Launen, astralen Einflüsterungen und magischen Denkens werden lassen.

Die Kinder des März' sollten versuchen, einer vollkommen klaren spirituellen Disziplin zu folgen und gleichzeitig ihr irdisches Leben in Klarheit und Ordnung halten. Wenn sie dies schaffen, können sie in wunderbarer Weise in Berufen, in denen Einfühlsamkeit gefragt ist, als Lehrer, Erzieher, Psychologe und ähnliches wirken. Sie haben eine natürliche Begabung, intuitiv bei ihrem Gegenüber den wunden Punkt zu treffen, und können dem zu Beratenden damit wichtige Hinweise geben.

So klarsichtig ihr Blick auf andere Menschen vielfach ist, so wenig können sie sich selbst durchschauen und bleiben sich bei mangelnder Spiritualität selbst ein Rätsel. Unter unserem Strahl treffen sich oft Seelen mit einem unklaren Inkarnationsmuster, das durch ein Leben im Licht des aquamarinfarbenen Strahls eine Klärung erfahren will. Im Laufe eines solchen Lebens reifen unter der Oberfläche oft sehr tiefgehende Erkenntnisse, die nicht in Worte gefaßt werden können, denn es sind Seelenerkenntnisse.

Weil Menschen des aquamarinfarbenen Strahls oft mit sich selbst Probleme haben, sind sie dankbar, wenn Menschen aus Farbstrahlen mit klareren Zielvorgaben um sie sind. Sie neigen zur Zerstreuung und sind deshalb froh, wenn